

Elliot, D. G.; On the Fruit-Pigeons of the Genus *Ptilopus*.*)

Besprochen von J. D. E. Schmeltz.

Diese Arbeit hat bezüglich der *Ptilopus*-Arten von den Molukken und von Papuasien eine sehr interessante Kritik durch Graf F. Salvadori in P. Z. S. 1879, pt. I, pg. 61 u. ff. erfahren.

Rücksichtlich der mir im Museum Godeffroy von Ost-Australien und Polynesien vorliegenden Arten und einiger anderer aus demselben Faunengebiet gebe ich hier einige Notizen.

Pt. Bonapartei Gray. Das Vorkommen dieser Art im Viti-Archipel (Vanua-Balavu, Exploringsgruppe) bezweifle ich, da weder Graeffe noch ein anderer Forscher der neueren Zeit die Art von dort nachgewiesen.

Pt. purpuratus Bon. (*P. porphyraceus* F. u. H.) Diese Art liegt mir nur von Tongatabu, Eua, Vavao und Niuafou im Tonga-Archipel vor. Die Zusammengehörigkeit mit *P. fasciatus* aus der Viti-Gruppe bezweifle ich!

Pt. apicalis Bon. Die von Elliot unter diesem Namen beschriebene Form kommt keinesfalls weder in der Samoa-Gruppe, noch auf Vavao vor.

Pt. pictiventris Ell. (*Pt. apicalis* Lay.) Den Vogel, welchen Elliott unter diesem Namen beschreibt und abbildet, kann ich nur für eine Jugendform oder das Uebergangskleid der samoanischen von Layard »*P. apicalis* Bon.«, von Finsch und Hartlaub »*P. fasciatus* Peale« genannten Taube halten. Es ist derselbe Vogel, der auch

*) Proc. Zoolog. Soc. London 1879 pg. 500 u. ff.

im Journal des Museum Godeffroy, Tf. 7, Fg. 2, abgebildet ist! Betreffs der Namen bemerke ich, dass der von Herrn Elliott vorgeschlagene am Besten der Samoa-Form verbleibt, da die nachstehende Art von Mangaia in der Viti-Gruppe constant verschieden und eher mit *P. purpuratus* Bon. verwandt ist. Mir liegen nur Exemplare von der Insel »Upolu« in der Samoa-Gruppe vor.

- Pt. *pelewensis* Hartl. u. Finsch liegt mir von den Pelau- (Pelew-) Inseln vor.
- Pt. *regina* Sws. (*P. Swainsoni* Gld.) liegt mir aus der Colonie Neu-Süd-Wales und von Pt. Mackay, Col. Queensland, letzteres durch Frau A. Dietrich gesammelt vor.
- Pt. *rarotongensis* Finsch. Die Typen der Art sind im Museum Godeffroy aufbewahrt und stammen von Rarotonga im Cooks-Archipel, von der artlichen Uebereinstimmung der von Elliot erwähnten Taube von Savage-Island (Niué) und dieser, könnte ich nur durch Vergleich mit den Original-Exemplaren überzeugt werden.
- Pt. *fasciatus* Peale. Unter diesem Namen führt Elliot eine dritte! Art aus dem Samoa-Archipel auf, bei der er u. A. die Abbildung Journ. Mus. God., Tf. 7, Fg. 2 citirt. Ich bemerke zuvörderst, dass unter den reichen und instructiven Sammlungen, die mir aus dem Samoa-Archipel vorgelegen und welche durch Graeffe, Krause, Kubary u. A. zusammen gebracht wurden, sich ausser *P. Perousei* nur die Form fand, welche jetzt *P. pictiventris* benannt wird; keiner der genannten Forscher erwähnt noch einer anderen Art, was gewiss, zumal von Seiten eines Mannes wie Krause, der ein ungemein aufmerksames Auge für die Beobachtung der samoanischen Vogelwelt gezeigt, geschehen sein würde.

Pt. *ponapensis* Finsch wird von Elliot mit dieser Art vereinigt, ich habe unter hunderten von Tauben-Bälgen von Samoa auch nicht einen gesehen, der auch nur im Entferntesten *P. ponapensis* Finsch ähnlich gewesen wäre. Ich, für meine Person, halte im Gegentheil *P. ponapensis* für eine gute von, allen anderen mir vorliegenden Formen constant verschiedene Art.

Im Uebrigen schliesse ich mich Layard an und nenne nur die Art aus dem Viti-Archipel von der Insel »Wokaya« *Pt. fasciatus* Peale. Sie unterscheidet sich von der *P. ponapensis* zuvörderst schon dadurch, dass die Brust und der Hals bei letzterer gelblich, bei ersterer grau gefärbt sind. Die Unterschiede zwischen *Pt. fasciatus* Peale und *Pt. purpuratus* Bon. (*P. porphyraceus* F. u. H.) hat Layard genügend gekennzeichnet. (P. Z. S. 1876, pg. 495 und 502.)

Pt. ponapensis Finsch liegt mir in 7 gut untereinander übereinstimmenden Exemplaren, theils im Jugendgefieder, theils ausgefärbt, von der Insel Ponapé, im Carolinen-Archipel vor (Kubary).

Pt. Mercieri Bon. Marquesas-Inseln (Garrett).

Pt. Dupetit-Thouarsi Schleg. Marquesas-Inseln (Garrett).

Pt. chrysogaster G. R. Gray liegt mir nur von Huahine (Garrett) vor und ist sicherlich nur auf die Societäts-Inseln beschränkt. Angabe »Tongatabu« bei Elliot sicher irrig!

Pt. superbus Tem. Bowen, (*Pt. Denison*, Queensland), A. Dietrich.

Pt. Peroúsei Peale liegt mir von Tongatabu, Tonga Archipel; Upolu, Samoa Archipel; und den Inseln Ovalau, Viti Levu, Kandavu und Vatu-Lele im Viti-Archipel vor. In Tonga »Manuma«, in Viti »Saukula« genannt.

Pt. insolitus Schleg. Mioko, Duke of York-Gruppe. (Hübner).

Pt. luteovirens H. & J. Von Graeffe auf Viti Levu, von Kleinschmidt dort ebenfalls und auf der Insel Ovalau gesammelt. Wird von den Eingeborenen »Buniko« genannt.

Pt. Layardi Ell. (*Pt. viridis* Layard). Da die Gattung »Chrysoenas« mit *Ptilopus* vereinigt wird, und schon eine von Linné benannte *Pt. viridis* existirt, so wird der Name dieser Art von Elliot geändert. Mir liegen acht Exemplare im Jugendgefieder, Federwechsel, Brutkleid und Alterskleid vor, die sämmtlich von Kleinschmidt auf Kandavu gesammelt sind. Das Weibchen hat nie den schön goldgelb gefärbten Kopf und Hals des Männchen's und ebensowenig die golden schillernden, lanzettlichen Federn

auf dem obern Theil des Rückens, dem untern Theil des Halses und der Brust, welche einen breiten Kranz bilden; ich verstehe also Elliot's Ausspruch betreffs des ♀: »Gleich dem Männchen, aber weniger brillant im Allgemeinen« nicht.

Pt. victor Gould. Diese Art wurde durch Kleinschmidt auf den Inseln Taviuni und Vanua-Levu erlangt, mir liegen neun Bälge in verschiedenen Kleidern, vom Nestkleid bis zum vollen Alterskleid vor. Besonders interessant sind zwei Exemplare im Uebergangskleid, bei dem einen kommen die ersten rothen Federn zum Durchbruch, bei dem andern stehen zwischen den rothen, nur noch wenige grüne Federn des Jugendkleides.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des Vereins für Naturwissenschaftliche Unterhaltung zu Hamburg](#)

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Schmeltz J.D.E.

Artikel/Article: [Elliot, D. G.; On the Fruit-Pigeons of the Genus Ptilopus 177-180](#)